

Zeitschrift: Jahrbuch für Philosophie und spekulative Theologie
Band: 8 (1894)

Rubrik: Zeitschriftenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hingestellt wird, wird später, in seine Species zerlegt, hervorgehoben; was anfangs bloß in seinen Prämissen und Voraussetzungen gegeben ist, wird später für sich geoffenbart; ja, was ursprünglich nur im Erkennen Gottes vorhanden ist, das wird in einem bestimmten Momente dem Geiste des Menschen kundgethan. So zeigt sich uns ein stetiger Fortschritt vom Typus zum Antitypus, vom Bilde zur vorgebildeten Sache, vom Allgemeinen zum Besondern, von den Prämissen zur Konklusion, vom Verborgenen zum Offenkundigen.

3. Bei Durchführung der oben bezeichneten Grundgedanken heben sich verschiedene Schwierigkeiten, welche bezüglich des eschatologischen Mysteriums in den einzelnen Büchern der hl. Schrift, ja im ganzen Alten Testamente im Verhältnis zum Neuen sich finden. Um aber jene Grundgedanken allseitig durchführen zu können, bedurfte es weniger einer Berücksichtigung der altchristlichen und mittelalterlichen Schriftauslegung, deren Resultate ohnehin in einer Entwicklungsgeschichte der christlichen Eschatologie Aufnahme finden müssen, als vielmehr einer sichern entschiedenen Stellungnahme gegenüber der neuern protestantischen Theologie, welche entweder den göttlich-inspirierten Charakter der biblischen Bücher ganz leugnet oder wenigstens einen von der katholischen Auffassung mehr oder minder verschiedenen Offenbarungsbegriff und Offenbarungsfortschritt im allgemeinen und ganz speciell in Bezug auf die eschatologischen Dogmen lehrt. Hierin liegt auch der Grund, warum in der gegenwärtigen Schrift zunächst nur die neuere katholische wie akatholische Litteratur, diese aber sehr reichlich, wie vielleicht manchem dünkt, zu reichlich, aufgeführt und benützt ist. — Kirchlich oder theologisch und exegetisch unhaltbare oder zu beanstandende Auslegungen haben wir nicht gefunden. —

Die tiefe Gelehrsamkeit und die Wärme, mit welcher der Verfasser seinen erhabenen Stoff behandelt, sowie die Klarheit der Darstellung haben dem bedeutsamen Werke die theologisch-wissenschaftlichen Kreise bereits eröffnet.

B. Deppe.

ZEITSCHRIFTENSCHAU.

A. Zeitschriften für Philosophie und spekulative Theologie.

Annales de philosophie chrétienne. CXXVI., 1. 2. H. 1893. C. C. *Charaux*: L'histoire et la Pensée (Schluß; vgl. VIII, 124 dieses Jahrb.) 5. V. *Ermoni*: La personnalité de Dieu et la critique contemporaine; Les antinomies (Forts.; vgl. VIII, 124 a. a. O.) 20. E. *Vicaire*: De la valeur objective des hypothèses physiques 50. 113. G. *Lechalas*: Une discussion sur le temps 81. J. *Gardair*: Cours de philosophie thomiste à la Sorbonne: Les vertus naturelles 87. 175. M. *Griveau*: Le problème esthétique et la statistique des épithètes 138. M. *Hébert*: Platon et Darwin 157.

Divus Thomas. Vol. V. (Ann. XIV) fasc. 1 u. 2. 1893. D.: Verba prooemialia in annum quartum decimum 1. D. *Valensise*: Synopsis litterarum Apostolicarum ss. D. n. Leonis PP. XIII. 2. A. *Rotelli*: Commentaria in quaestiones D. Thomae Aqu. Sum. theol. III., qu. 1—26 (Forts.; vgl. VIII, 124 a. a. O.) 9. A. *F.*: De humana personalitate 16. C. *Ramellini*: De intelligere Dei. Ratio argumentorum in Summa philosophica (Fortsetzung; vgl. VIII, 125 a. a. O.) 22. Cardinalis Thomas Zigliara †. 28.

Philosophisches Jahrbuch. VI. Bd. 3. H. 1893. *Pohle*: Über die aktuelle Bestimmtheit des unendlich Kleinen (Schluß; vgl. VII, 506 a. a. O.) 241. *Gutberlet*: Fr. Paulsens philosophisches System 263. *Ludewig*: Der Substanzbegriff bei Cartesius im Zusammenhang mit der scholastischen und neueren Philosophie (Schluß; vgl. VII, 506 a. a. O.) 273. *Pfeifer*: Widerstreiten die Wunder den Naturgesetzen oder werden letztere durch erstere aufgehoben? 285. *Kiefl*: Gassendis Skepticismus und seine Stellung zum Materialismus (Forts.; vgl. VII, 506 a. a. O.) 295. *Adlloch*: Herder und die Geschichtsphilosophie 312.

Revue Thomiste Nr. 3. *Berthier*: Pour la fête de S. Dominique 265. *Jauvier*: M. Taine 285. *Maumus*: Les doctrines politiques de S. Thomas 303. *Gardeil*: L'Évolutionisme et les principes de S. Thomas d'Aquin (Suite) 316. *Mandonnet*: Pierre le vénérable et son activité littéraire contre l'Islam 328. *Coconnier*: Peut-on être hypnotisé malgré soi? 343. *Franck*: Bulletin physico — chimique 365. *Balme et Gardail*: Trois exordes inédits de sermons de S. Thomas d'Aquin 379. *Mandonnet et Gardail*: Comptes rendus de philosophie 387.

Zeitschrift für exakte Philosophie. XX. Bd. 4. H. 1893. *Resl*: Zur Psychologie der subjektiven Überzeugung 2. *Flügel*: Zur Psychologie und Entwicklungsgeschichte der Ameisen 36.

Zeitschrift für Philosophie und philosophische Kritik. CII. Bd. 1. H. 1893. *Wreschner*: Ernst Platners und Kants Erkenntnistheorie mit besonderer Berücksichtigung von Tetens und Änesidemus (Schluß; vgl. VII, 507 a. a. O.) 1. *Volkeht*: Psychologische Streitfragen. III. Paul Natorps Einleitung in die Psychologie 44. *Lud. Busse*: Zu Kants Lehre vom Ding an sich 74. Seydel †. 114.

B. Aus Zeitschriften vermischten Inhaltes.

Stimmen aus Maria-Laach. XLIV. Bd. 5. H. XLV. Bd. 1. H. 1893. *Gruber*: Die „Gesellschaft für ethische Kultur“ (Schluß; vgl. VIII, 125 a. a. O.) 517. *Ganderath*: Albrecht Ritschl über das Gottesreich 1.

Theologisch-praktische Quartal-Schrift. XLVI. Jahrg. 3. H. 1893. *A. M. Weifs*: Klerus und Politik 521. *Lehmkuhl*: Aufgabe der Arbeitgeber (Rundschreiben „Rerum novarum“ und seine Sittenlehren) 536. *Huppert*: Das Gedankenlesen 560.

Theologische Quartalschrift. LXXV. Bd. 1. H. 1893. *Schanz*: Zur Geschichte der neueren protestantischen Theologie in Deutschland 3. 326.

NEUE BÜCHER UND DEREN BESPRECHUNGEN.

Atzberger: Die christliche Eschatologie. Freiburg 90. Bspr. von *Schanz*, *Theol. Quartalschr.* 75, 137.

De Baets: Les bases de la morale et du droit (vgl. VII, 508 a. a. O.). Bspr. v. *Ratzinger*, *Litter. Rundsch.* 19, 113.

Bergboom: Jurisprudenz und Rechtsphilosophie. 1. Bd. Leipzig 92. Bspr. v. *Thilo*, *Zeitschr. f. exakte Philos.* 20, 105.

Billia: Delle legge suprema dell' educazione e di alcune applicazioni di essa. 3. Aufl. Turin 91. Bspr. v. *Arenhold*, *Philos. Jahrb.* 6, 325.

Didiot: Logique surnaturelle objective. Paris 92. Bspr. *Ann. de philos.* 126, 187.